

## **Roter Faden zur Entwicklung von Projekten der Bildung für nachhaltige Entwicklung**

### **A) Projektidee**

#### **1) Brainstorming**

- Welche Projekte gibt es bereits in unserer Einrichtung? Woran können wir anknüpfen?
- Was liegt uns am Herzen und was wollten wir schon immer einmal ausprobieren?

#### **2) Bildungsziele formulieren in Bezug auf Werte und Visionen**

- Welches Hauptziel soll mit dem Projekt erreicht werden?
- Welche Einzelziele verfolgen wir?

#### **3) Dimensionen der Nachhaltigkeit**

- Die vier Dimensionen der Nachhaltigkeit **als Ideenraster nutzen** (= "Nachhaltigkeits-Kleeblatt"):

**Ökologie** (Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, der „Schätze der Erde“ = Ressourcenschutz)

**Ökonomie** (nachhaltiges Wirtschaften, regional und saisonal, fairer Handel)

**Soziales** (Gesundheit, Gemeinschaft, Kooperation, Partizipation)

**Kultur** (Naturverständnis, Lebensstile, kulturelle Besonderheiten)

- Vielfältige Aspekte des Themas herausarbeiten
- Zusammenhänge erkennen und benennen

#### **4) Globale und lokale Bezüge zu den Zielen der Bildung für nachhaltige Entwicklung:**

Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen und Chancengerechtigkeit in der Einen Welt

- Wie haben wir die Aspekte des „globalen Denkens und lokalen Handelns“ berücksichtigt?

### **B) Umsetzung der Projektidee**

- **Thema konkretisieren**, einen Titel finden
- (Haupt- und Einzel-)Ziele definieren
- Zeitlichen und organisatorischen **Rahmen** festlegen
- **Zielgruppe** berücksichtigen. Wie werden die **Eltern** mit einbezogen?
- Geeignete und **vielfältige Methoden** in Bezug auf die Ziele/die Zielgruppen auswählen
- **Kompetenzerwerb**: Welche Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder wollen wir fördern? Welche Kompetenzen werden durch die verschiedenen Angebote und Methoden gestärkt?
- **Reflexion und Verankerung** bei der Planung mit bedenken: Was haben wir erreicht? Was ist gut, was nicht so gut gelaufen? Was könnten wir verbessern? Wie können wir Bildung für nachhaltige Entwicklung in unserer Einrichtung auch über das Projekt hinaus verankern?
  - Wichtig: Partizipation und Transfer zum Alltagshandeln berücksichtigen!
  - Planen im Team ist effizienter und macht Spaß!
  - Wer ist in unserer Einrichtung für Bildung für nachhaltige Entwicklung wichtig? Wen wollen wir einbeziehen? Leitung, Kolleg\*innen, Eltern, Elternbeirat...
  - Wer könnte uns unterstützen? Mit wem haben wir bereits zusammengearbeitet und gute Erfahrungen gemacht? Externe Kooperationspartner\*innen, Unterstützer\*innen auf Stadtteilebene...

## C) Projektskizze, Reflexionsbericht und Präsentation

### 1) Projektskizze

Die Projektskizze beinhaltet:

- Titel und Thema des Projekts
- Projektverantwortliche(r)
- Zielgruppen
- Ziele und Bezug zur Bildung für nachhaltige Entwicklung
- (Vier Dimensionen der Nachhaltigkeit – Ökologie, Ökonomie, Soziales, Kulturelles;
- Kompetenzen und Werte)
- Zeitplan, Projektablauf und Methoden
- Kooperationspartner\*innen
- Finanzierung
- Öffentlichkeitsarbeit

insges. ca. 1-2 Seiten DinA 4

**Projektskizze bis 15.12.2021 an Evi** mailen: [eva.karbaumer@muenchen.de](mailto:eva.karbaumer@muenchen.de)

Evi steht als **Ansprechpartnerin** für die konkrete Planung und Umsetzung der Projekte zur Verfügung, sie freut sich auch über eine Einladung in eure Einrichtungen!

### 2) Reflexionsbericht

**Gliederung und Aufbau des Berichts:** Der Bericht beinhaltet folgende Punkte:

- Rahmenbedingungen  
*Wer macht mit wem was und wie lange?*  
Projektverantwortliche(r) und Zielgruppe(n)
- Projektziele  
Bezug zu den vier Dimensionen der Bildung für nachhaltige Entwicklung,  
Förderung von Gestaltungskompetenz  
*Was wollte ich mit dem Projekt erreichen?*  
*Welche Kompetenzen sollten gefördert werden?*
- Projektablauf  
*Welche Inhalte waren mir besonders wichtig?*  
*Mit welchen Methoden habe ich gearbeitet?*  
*Wie habe ich die Kinder mit einbezogen?*
- Auswertung des Projekts  
*Wo und wie habe ich BNE im pädagogischen Prozess umgesetzt?*  
*Wo habe ich partizipativ gearbeitet, wie?*  
*Wie lief es mit den Kooperationspartner\*innen, was haben sie eingebracht, was war der Mehrwert für mich – für sie?*  
*Wie lief es im Team, wie habe ich es eingebunden, welches Feedback gab es?*

*Was bleibt jenseits des Projekts? Wie setzen wir BNE in der Kita weiter um? Was ist gut, was nicht so gut gelaufen?*

*Wie kann ich Bildung für nachhaltige Entwicklung in unserer Einrichtung auch über das Projekt hinaus verankern?*

- Anhang  
Berichte, Zeitungsartikel etc.

### **Formalia des Reflexionsberichts:**

- **Titelseite:** Beispiel:  
Projekttitle, evtl. Untertitel,  
Autorin,  
Zeitraum  
Reflexionsbericht im Rahmen der Zusatzqualifikation „Kinder gestalten die Zukunft“  
Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kindertageseinrichtungen  
2021/2022
- **Impressum:** Projekttitle, Reflexionsbericht im Rahmen der Zusatzqualifikation „Kinder gestalten die Zukunft“ Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kindertageseinrichtungen 2021/2022, Autor\*in, Adresse der Einrichtung, Ort und Jahr
- **Gliederung:** Inhaltsübersicht, Textteil, Anhang
- **Umfang:** ca. 3-4 Seiten DinA 4 ohne Fotos und Anhang
- **Form:** Kopien, abgeheftet
- **Abgabe des Berichts bis 18.05.2022** an Evi Karbaumer (zum Verbleib im Pädagogischen Institut)

### **3) Präsentation der Projekte**

Zum Abschluss der Zusatzqualifikation am 23.06.2022 werden die Projekte präsentiert:

- Plakate, Ausstellung, Fotos
- PowerPoint-Präsentation
- Objekte aus dem Projekt
- ...

Stand: Oktober 2021